

Antrag: Straßenbeleuchtung an der Davertstraße ergänzen

Die Bezirksvertretung Hiltrup möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die Beleuchtung an der Davertstraße, zwischen Emmerbach und Kreisverkehr Amelsbürener Straße / Thierstraße / Wiedastraße, zu ergänzen.

Begründung:

Das Umfeld um den o. g. Kreisverkehr hat sich in den letzten Jahren erheblich entwickelt. Einerseits sorgt der Autobahnanschluss Hiltrup / Amelsbüren für ein erhebliches Verkehrsmehraufkommen, andererseits verkehren dort mehr Personen und insbesondere Kinder im Vergleich zu früheren Jahren:

- An der Straße Mühlenfeld wurde ein Baugebiet entwickelt, das zwischenzeitlich fast vollständig bezogen ist. Für die Schulkinder ist der Weg über die Davertstraße der Weg zur Davert-Grundschule.
- An der Hördemannstraße hat ein Generationenwechsel eingesetzt. Für weitere Schulkinder ist der Weg über die Davertstraße der Weg zur Davert-Grundschule.
- Nördlich des Kreisverkehrs entsteht gegenwärtig die Reitanlage des Vereins St. Sebastian Amelsbüren, den viele Kinder aus dem Stadtteil Amelsbüren aufsuchen. Für den Weg dorthin ist eine Beleuchtung der Davertstraße – insbesondere im Winterhalbjahr – ein Gewinn für die Verkehrssicherheit.
- Weiter ist beabsichtigt, an der Thierstraße einen Radweg zu ergänzen, auch, um die Erreichbarkeit der Innenstadt über diese Radverkehrsachse von Ottmarsbocholt, Davensberg und Asche-berg zu stärken. Eine bessere Erkennbarkeit von Fußgängern und insbesondere Schulkindern auf einem kombinierten Rad- und Fußweg entlang der Davertstraße ist auch in diesem Kontext ein Gewinn für die Verkehrssicherheit.

Die über den Dortmund-Ems-Kanal führende Brücke hat in ihrer Konstruktion bereits Vorrichtungen für Leuchten integriert, die gegenwärtig aber nicht betrieben werden. Somit müssten nur wenige Straßen-leuchten ergänzt werden, um eine Ausleuchtung dieses Straßenabschnitts zu gewährleisten.

Münster, 04.01.2019

gez. Georg Berding
Fraktionsvorsitzender